

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Bearbeitungsdatum: Oktober 2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Care Silikonentferner
Artikel-Nr.: CARESILIEX100, UFI: KKDW-SC6K-QN8E-RG8Y

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:
Verwendung des Stoffs/Gemischs: Lösemittel für ausgehärtete Silikonreste.**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):
CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München
Germany
Telefon: 089-31868780
E-Mail: info@conel.de
Webseite: www.conel.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer, 24 h: +49 (0) 551 19240 (Giftinformationszentrum Göttingen)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 3)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Corr. 1A)	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]


 GHS02
Flamme

 GHS05
Ätzwirkung

SIGNALWORT: GEFAHR
Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren	
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Ergänzende Gefahrenmerkmale	
keine	
Sicherheitshinweise	
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Sicherheitshinweise Prävention	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
Sicherheitshinweise Reaktion	
P301 + P330 + P331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303 + P361 + P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P370 + P378	Bei Brand: Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO ₂), Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Trockenmittel zum Löschen verwenden.
Sicherheitshinweise Entsorgung	
P501	Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.

Zusätzliche Hinweise:

Dieses Produkt erfordert bei Lieferung an die breite Öffentlichkeit tastbare Warnhinweise. Kindersichere Verschlüsse (EN 862/ISO 8317).

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

2.3 Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen:

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:

Schädlich für Wasserorganismen.

Andere schädliche Wirkungen:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Zusätzliche Hinweise:

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe. Schätzwert für die akute Toxizität (ATE): Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen.

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
EG-Nr.: 918-167-1 REACH-Nr.: 01-2119472146-39	Kohlenwasserstoffe, C11-12, Isoalkane, <2% Aromaten Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226)  Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 5.000 mg/kg ATE (Dermal) > 5.000 mg/kg Zusätzliche Hinweise: EUH066. CAS-Nr. RR-99779-5	40 – < 80 Gew-%
CAS-Nr.: 85536-14-7 EG-Nr.: 287-494-3 REACH-Nr.: 01-2119490234-40	Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkyllderivate Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Chronic 3 (H412), Eye Dam. 1 (H318), Skin Corr. 1C (H314)  Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) = 1.219 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg Zusätzliche Hinweise: ATE (Oral): 1219 mg/kg.	10 – < 20 Gew-%
CAS-Nr.: 61789-72-8 EG-Nr.: 263-081-3 REACH-Nr.: 01-2119970169-28	benzylalkyl quaternair ammoniumchloride Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Eye Dam. 1 (H318), Skin Corr. 1B (H314)  Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 500 mg/kg Zusätzliche Hinweise: ATE (Oral): 500 mg/kg.	0,1 – < 1 Gew-%
CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Nr.: 01-2119457558-25	Propan-2-ol Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336)  Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 5.840 mg/kg ATE (Dermal) 13.900 mg/kg	0,1 – < 1 Gew-%

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0 Index-Nr.: 606-002-00-3 REACH-Nr.: 01-2119457290-43	Ethylmethyleketon Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) ⚠️ Gefahr EUH066 Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) > 2.193 mg/kg ATE (Dermal) > 5.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 34 mg/L	0,1 – < 0,3 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Brenngefühl.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptomatische Behandlung. Brennbare ätzende Gefahrstoffe. Beim Verschlucken besteht die Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens (starke Ätzwirkung).

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid (CO₂), Trockenmittel, Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Entzündbar. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen in Sicherheit bringen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Alle verwendeten Geräte müssen geerdet werden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2 Einsatzkräfte

Personenbezogene Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Ausgelaufene Flüssigkeit mit geeignetem Material (z.B. Erde) eindämmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen. Verschüttungen eindämmen.

Für Reinigung:

Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5 Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dampf und Aerosol vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Aerosolbildung vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Alle verwendeten Geräte müssen geerdet werden. Funkenarmes Werkzeug verwenden.

Brandschutzmaßnahmen:

Vorrichtungen mit lokaler Absaugung.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. An einem trockenen Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.

Zusammenlagerungshinweise:

Vor Feuchtigkeit schützen.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 3 – Entzündbare Flüssigkeiten

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Empfehlung:

Reiniger.

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 7200 ppm (500 mg/m³) ② 400 ppm (1.000 mg/m³) ⑤ DFG, Y
IOELV (EU)	Ethylmethyleketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	① 200 ppm (600 mg/m³) ② 300 ppm (900 mg/m³)
TRGS 900 (DE)	Ethylmethyleketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	① 200 ppm (600 mg/m³) ② 200 ppm (600 mg/m³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, EU, H, Y

8.1.2 Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Blut ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 09.11.2015	Ethylmethyleketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	2 mg/L	① 2-Butanon ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3 DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	500 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	89 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	888 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	319 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	26 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – oral, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	600 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	106 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit – Inhalation, systemische Effekte
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	1.161 mg/kg KG Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	412 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – dermal, systemische Effekte
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	31 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit – oral, systemische Effekte

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	2.251 mg/L	① PNEC Kläranlage
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	160 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	28 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	55,8	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	55,8 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	709 mg/L	① PNEC Kläranlage

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	284,74 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	284,7 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	22,5 mg/kg	① PNEC Boden
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	1.000 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen. Fernhalten von: Nahrungs- und Futtermittel. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166.

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen. EN ISO 374. Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk). Dicke des Handschuhmaterials: $\geq 0,15$ mm. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Form: viskos

Farbe: braun

Geruch: nicht bestimmt

Entzündbarkeit: Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar			
Schmelzpunkt	-25 °C			
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar			
Siedebeginn und Siedebereich	36 °C			
Flammpunkt	≤ 60 °C			
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar			
Zündtemperatur	≈ 310 °C			Selbstentzündungstemperatur
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	0,7 – 6,5 Vol-%			
Dampfdruck	< 1.100 hPa	50 °C		
Dampfdichte	0,8 – 0,82			
Dichte	0,81 g/cm³			
Relative Dichte	0,8 – 0,82			
Schüttdichte	nicht anwendbar			
Wasserlöslichkeit	praktisch unlöslich			
Viskosität, dynamisch	140.000 mPa*s			
Viskosität, kinematisch	> 21 mm²/s	40 °C		
VOC	nicht anwendbar			

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität
10.1 Reaktivität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität:

Stabil unter Normalbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten.
 Nicht rauchen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren, Laugen, Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Schätzwert akuter Toxizität für Gemische

ATE (Oral): 9,9 mg/kg
ATE (Dermal): >2.000 mg/kg
ATE (Einatmen, Gase): >20.000 ppmV
ATE (Einatmen, Dampf): >20 mg/L
ATE (Einatmen, Staub/Nebel): >5 mg/L

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate CAS-Nr.: 85536-14-7 EG-Nr.: 287-494-3

LD50 oral: = 1.219 mg/kg (Ratte) Hersteller
LD50 dermal: >2.000 mg/kg

Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0

LD50 oral: >2.193 mg/kg (Ratte) Hersteller
LD50 dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen) Hersteller
LC50 Akute inhalative Toxizität (Dampf): 34 mg/L 4 h (Ratte) Hersteller

Kohlenwasserstoffe, C11-12, Isoalkane, <2% Aromaten EG-Nr.: 918-167-1

LD50 oral: >5.000 mg/kg (Ratte)
LD50 dermal: >5.000 mg/kg

Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

LD50 oral: 5.840 mg/kg (Ratte) ECHA
LD50 dermal: 13.900 mg/kg (Kaninchen) ECHA

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

11.2 Angaben über sonstige Gefahren
Endokrinschädliche Eigenschaften:

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
12.1 Toxizität

Stoffname	Toxikologische Angaben
Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate CAS-Nr.: 85536-14-7 EG-Nr.: 287-494-3	LC50: 1,67 mg/L 4 d (Fisch) ECHA EC50: 2,9 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA EC50: 7,39 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Algen) ECHA NOEC: 0,268 mg/L 28 d (Fisch) ECHA NOEC: 0,268 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	LC50: 2.993 mg/L 4 d (Fisch) Hersteller EC50: 308 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) Hersteller EC50: 1.972 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Algen) Hersteller
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	LC50: 9.640 – 10.000 mg/L 4 d (Fisch) ECHA LC50: >10.000 mg/L (Krebstiere) ECHA

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	Ja, schnell	98% 28 Tag(e)
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	Ja, langsam	84%, 28 Tage

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate CAS-Nr.: 85536-14-7 EG-Nr.: 287-494-3
Log KOW: 2
Ethylmethylketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0
Log KOW: 0,3
Propan-2-ol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7
Log KOW: 0,05

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Ethylmethyleketon CAS-Nr.: 78-93-3 EG-Nr.: 201-159-0	Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Propan-2-ol

CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7

-

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT- oder vPvB-Stoffe gemäß Anhang XIII der EU-Verordnung 1907/2006.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

12. Andere schädliche Wirkungen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Darf nicht unverdünnt ins Abwasser gelangen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

13.1.1 Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

08 04 09 *	(08) ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN (04) Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien) (09 *) Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
------------	--

* Die Entsorgung ist nachweispflichtig

Abfallschlüssel Verpackung:

15 01 11 *	(15) VERPACKUNGSABFALL, AUFSUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.) (01) Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle) (10 *) Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
------------	--

* Die Entsorgung ist nachweispflichtig

Bemerkung:

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAOTI/IATA-DGR)
14.1 UN-Nr.			
UN 2924	UN 2924	UN 2924	UN 2924
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G. (Benzolsulfonsäure, 4- C10-13-sec-Alkylderivate, Ethylmethyleketon)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, ÄTZEND, N.A.G.	FLAMMABLE LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Benzenesulfonic acid, 4- C10-13-sec-alkyl derivs.)	FLAMMABLE LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
14.3 Transportgefahrenklassen			
	Keine Daten verfügbar		
14.4 Verpackungsgruppe			
III	Keine Daten verfügbar	III	III
14.5 Umweltgefahren			
Nein	Keine Daten verfügbar	Nein	Nein
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: 274 601 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 Klassifizierungscode: F1 Tunnelbeschränkungscode: (D/E)	Keine Daten verfügbar	Sondervorschriften: 223 274 955 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 EmS-Nr.: F-E, S-E	Sondervorschriften: A3 Begrenzte Menge (LQ): Y344 Freigestellte Mengen (EQ): E1

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code
 Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1 EU-Vorschriften
Verwendungsbeschränkungen:

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung]: aliphatische Kohlenwasserstoffe >=30 %, anionische Tenside 5-<15 %, kationische Tenside <5 %, ISOPROPYLALKOHOL <5 %

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

- P5a Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1 oder 2
- P5b Entzündbare Flüssigkeiten
- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII). Swiss VOC (%): <3

15.1.2 Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften
Störfallverordnung (12. BImSchV) für im Produkt enthaltene Stoffe:

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

- P5a Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1 oder 2
- P5b Entzündbare Flüssigkeiten
- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

Wassergefährdungsklasse WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben
16.1 Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2 Abkürzungen und Akronyme

REACH: Registration, Evaluation Authorisation and Restriction of Chemicals. WGK - Wassergefährdungsklasse. LD50- Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis. LC50- Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration. VOC- Flüchtige organische Verbindung. PBT: persistenter bioakkumulierbarer und toxischer Stoff. STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität. Akute Toxizität (oral), Kategorie 4, Aquatic Chronic 1, 2, 3: Gewässergefährdend, Kategorie 1, 2, 3. Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1. Carc. 2: Karzinogenität. Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2. Aerosol 1: Aerosole, Kategorie 1. Flam. Gas 1: Entzündbares Gas, Kategorie 1. Lact.: Reproduktionstoxizität. Press. Gas: Gase unter Druck. Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kategorie 1. Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2. Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut Kategorie 1. STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3.

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

CARE SILIKONENTFERNER KBN: CARESILIEX100

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Uwe Dietz

 Amtsgericht München:
 HRB 179425

info@conel.de

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (Flam. Liq. 3)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Corr. 1A)	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	

16.5 Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

16.6 Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar